



MÄNNER
CHOR
ST. JOHANN
BASEL

VEREINS
INFORMATIONSBLAFF
2/2018



- Editorial
- Termine
- Jahresversammlung
- Ausflug
- Verschiedenes



vom umbau bis zum neubau - vom entwurf bis zur realisierung

Montanaro + Kriesi
Architekten GmbH
Schmiedengasse 18
4104 Oberwil

www.mk-architekten.ch



Für die
Blumen...

Hauert
Dünger

Editorial

Liebe Männerchorfamilie

Einiges ist passiert seit der letzten VIB-Ausgabe. Mit dem Erhalt des Vereins Informationsblatt 1/2018 begann die Basler Fasnacht resp. die «drey scheenschte Däag», wie wir Basler sagen. Eine sehr friedliche, schöne Fasnacht mit vielen Themen wie Insektenfood, no Billag, Trump, Regierungsrat HP. Wessels und natürlich UNESCO Weltkulturerbe, dem bekanntlich die Basler Fasnacht seit kurzem auch angehört. Die Fasnachts-Cliquen glänzten mit ihren Sujets und den Zetteln, die Schnitzelbänggler mit poin-tierierten Versen.

Die schlimmste Grippewelle seit Jahrzehn-ten hat auch uns heimgesucht. Die Fasnacht hat sicher noch ihren Teil zur Verbreitung in unserer Region beigetragen.

Wie dem fallenden Kopf vom «Sechseläuten Böög» zu entnehmen ist, sagt die Zeit von 21,17 Minuten keine gute Wetterpro-gnose für den kommenden Sommer vor-aus. Übrigens war Basel dieses Jahr der Gastkanton. Es ist zu vermuten, dass uns die Zürcher für die «Schnitzel-bängg-Väärse» und Zeedel-Sprüche über Zürcher an der diesjährigen Basler-Fas-nacht mit dem prognostizierten Wetter bestrafen wollen!

Die 156. Jahresversammlung fand am 14. März im Restaurant zur Mägd statt. Weitere Angaben dazu in dieser Ausgabe.

Die zweite Hälfte des Monats April hat uns bereits die ersten Sommertage be-schert. Dafür ist der Wonnemonat Mai zum grössten Teil ins Wasser gefallen oder, wie wir sagen: «shet gschifft».

Am Samstag, 28. April wurde der Her-renbummel durchgeführt. Weitere Anga-ben dazu ebenfalls in dieser Ausgabe.

Der Männerchor wünscht allen viele schöne Sommertage und freut sich, Sie/ Dich an einem der kommenden Anlässe persönlich begrüssen zu können.

Euer VIB Redaktor Georges Heuss





DER MÄNNERCHOR ST. JOHANN BASEL
GRATULIERT DEN JUBILAREN
UND WÜNSCHT IHNEN
ALLES GUTE UND VIEL ERFOLG
IM JUBELJAHR 2018.

W. Flühmann AG
Binningerstr. 55
4104 Oberwil

Flühmann

HEIZUNGEN
SANITÄR
LÜFTUNGEN
ALTERNATIVENERGIEN

Telefon 061 403 13 13
www.fluehmann-heizungen.ch
info@fluehmann-heizungen.ch

Terminkalender 2018

Mittwoch	27.06.2018	Ständeli im Alters- und Pflegeheim Johanniter
Mittwoch	11.07.2018	Sommerhock (provisorisch)
Samstag	08.09.2018	Mixed-Ausflug nach Hasliberg (Anmeldeschluss bis 29. Juni 2018)
Sonntag	16.12.2018	62. Ökumenische Weihnachtsfeier im Kannenfeldpark Beginn 18.00 Uhr Mitwirkende: Stadtmusik Basel und Männerchor St. Johann Basel
Mittwoch	20.12.2018	Weihnachtsfeier Männerchor St. Johann Basel im Vereinskeller, Restaurant zur Mägd

Kellerabstieg jeweils am Mittwoch vor der Probe,
19.00 bis 19.30 Uhr
und nach der Probe, 21.00 bis 22.30 Uhr

Das Jahresprogramm
kann auch auf der Homepage
nachgelesen werden!
www.mcsjohannbasel.com

Impressum

Offizielles Organ des Männerchors St. Johann
Postfach 4000 Basel, www.mcsjohannbasel.com
Das VIB erscheint viermal jährlich, 41. Jahrgang
Präsident:
Walter Kaiser, Im Kugelfang 27, 4102 Binningen
Telefon: 061 421 11 96, E-Mail: wjkaiser@bluewin.ch
Dirigent:
Ute Troxler, St. Johannis-Vorstadt 58, 4056 Basel
Telefon: 076 581 75 40, E-Mail: uletroxler@hispeed.ch
Probeklokal und Stamm:
Restaurant zur Mägd, St. Johannis-Vorstadt 29,
4056 Basel

Proben: jeden Mittwoch um 19.45 Uhr
Vereinskeller:
Unser Vereinskeller im Restaurant zur Mägd
ist bis auf weiteres jeden Mittwochabend geöffnet
VIB-Redaktion und Inserate:
Georges Heuss, 9, Cour du Maréchal Belle Isle
F-68300 St. Louis, Telefon 0033 389 67 94 07
E-Mail: georges.heuss@orange.fr
Druck über:
IL-Verlag Basel, Hauensteinstrasse 118, 4059 Basel
E-Mail: info@infoluecke-verlag.com
www.infoluecke-verlag.com

Unplugged.

Musik geht auch ohne Strom.
Für alles andere gibt's den Unternährer.

www.unternaehrer-ag.ch

Unternährer
Unser Elektroprofi

BAMMERLIN+SCHAUFELBERGER AG



**Innere Schreinerarbeiten
Fenster + Bauschreinerei
Schall-Wärme-Isolationen
Möbelrestaurierungen**

RIHEN, Davidsgässchen 6
641 22 80



ZUR MAGD

Restaurant «zur Mägd»
St. Johanns-Vorstadt 29 | Basel
www.zurmaegd.ch
Reservationen: 061 281 50 10

**Bericht über die 156. Jahresversammlung
Männerchor St. Johann Basel am 14.3.2018**

39 stimmberechtigte Vereinsmitglieder nahmen an der Jahresversammlung des MCSJ im Saal des Restaurant «zur Mägd» teil. Der Vorsitzende des Vorstandes, Walter Kaiser, begrüsste die Damen und Herren Aktiv-, Ehren-, Frei- und Passivmitglieder zur Versammlung. Traditionsgemäss wird die Versammlung mit dem Sängerspruch musikalisch eröffnet. Die Wahl der vorgeschlagenen Stimmenzähler (Dominik Moresi, Hans Stierli, Walter Kienzler) war unbestritten. Die Versammlung genehmigte das Protokoll der 155. Jahresversammlung vom 29.3.2017 ohne Wortbegehren. Dem Verfasser Markus Stöckli wurde die Arbeit verdankt.

Der Jahresbericht über das vergangene Vereinsjahr, verfasst und vorgetragen vom Versammlungsleiter wird wie üblich mit allen Details im VIB erscheinen. Ich

verweise diesbezüglich auf den Abdruck im Vereinsinformationsblatt (VIB). Der Verein zählt per Jahresversammlung 2018 noch 29 eingetragene Aktiv-Sänger und 200 Passivmitglieder. Der Verein ist insgesamt um 35 Mitglieder, hauptsächlich aus der Kategorie der Passiven, geschrumpft.

Eine Schweigeminute galt den zwölf im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern.

Der Vereinskassier und der Reisekassier stellten die Jahresrechnungen der Kassen vor. Aufgrund der diskussionslosen Genehmigung der Berichte der beiden Rechnungsführer ohne Zusatzfragen seitens der Mitglieder und nach der Verlesung der Revisorenberichte wurde den Rechnungsführern und dem Vorstand Décharge erteilt. Für eine zweijährige Amtszeit stellten sich dem Tagespräsi-



Stützkorsett
Leibstützbinden
Gummistrümpfe
Bruchbandagen
Fuss-Stützen
Arm- und Bein-
Orthesen/Prothesen

Beratung und
Versorgung für
Colostomie
Ileostomie und
Urosomie

HUESKES ORTHOPÄDIE

St. Johanns-Vorstadt 31
CH-4056 Basel

Telefon +41 61 322 77 70
www.hueskes.ch



Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
beim Burgfelderplatz
Eigenes Uhrmacher- und Goldschmiedeatelier



louis frey

St. Johannsring 134 4056 Basel
061 322 77 11 www.freyuhrenbasel.ch



Sehen Sie bei uns den Unterschied

DILL OPTIK

Binningerstrasse 5 Allschwil 061 481 74 64 dilloptik.ch

*Wir danken unseren
Inserenten für Ihre
Unterstützung.

Ohne Sie könnte das VIB
in dieser Form nicht
herausgegeben werden.

Als Dank und Gegenleistung
berücksichtigen
wir die Geschäfte
unserer Inserenten.*



denten Sepp Frey alle bisherigen Amtsinhaber (Vorstand, Revisoren, Musikkommission, Fähnrich, Reisekassier und Kantonaldelegierte) wieder zur Verfügung.

Statt durch einen Vorsitzenden des Vorstandes, wie dies in den vergangenen zwei Jahren der Fall war, wird der Verein nun wieder von einem Präsidenten geführt: Walter Kaiser durfte für sein bisheriges Wirken als Vorsitzender einen bunten Blumenstrauß in Empfang nehmen und bedankte sich für das Vertrauen, das ihm als neuem Präsidenten und allen Wiedergewählten entgegengebracht wird. Er freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem alten und neu wiedergewählten Team vom Vorstand: Georges Heuss, Georges Petignat, Robi Probst und Markus Stöckli.

Die Mitgliederbeiträge für 2019 wurden in bestehender Höhe und zusammen mit dem Budget genehmigt.

Zwei Passivmitglieder konnten nach 25-jähriger Passivmitgliedschaft zu Freimitgliedern ernannt werden. Sie waren an der Versammlung leider nicht anwesend.

Zwei Liedervorträge des Chores («La Verzaschina» und «Terre Jurassienne») beschlossen die Jahresversammlung und die Anwesenden widmeten sich dem vom Verein offerierten Imbiss: Hackbraten mit Kartoffelstock aus der Küche der «Mägd».

Mit anregenden Gesprächen unter Aktiven und Passiven klang der Versammlungstag aus.

Das vollständige Protokoll der Jahresversammlung wird allen Mitgliedern mit der Einladung zur 157. Jahresversammlung im Frühjahr 2019 zugestellt.

Präsident Walter Kaiser



Achtsamkeitsgarten

mit Heilkräutern und Kneipp-Pfad

Hotel EDEN im Park ****
Rheinfelden, hoteleden.ch



*Noch em Solebad im Hotel Eden
vo mir e Wingg e zaarte,
gang uff e «Kneipp-Pfad»
vom Achtsamkaitsgaarte ...*

g.w.heuss



Ski-Pass geschenkt!

Mehr Infos unter: www.christoffeldavos.ch/spezial-angebote

Christoffel
Ferienwohnungen



Promenade 41
CH-7270 Davos-Platz
Tel. +41 81 413 34 08
info@christoffeldavos.ch



Seit der 155. Mitgliederversammlung des MCSJ vom 29.03.2017 hat der Vorstand an acht Sitzungen die Tagesgeschäfte des Vereins behandelt. Drei Sitzungen davon waren erweiterte Vorstandssitzungen unter Einbezug der Musikkommission. Die Bemühungen, neue und jüngere Sänger für den Männerchor zu finden, waren leider erfolglos. Der Aktivsängerbestand hat um 7 Sänger abgenommen und beträgt noch 29. Das Durchschnittsalter steht bei 72.2 Jahren. In näherer Zukunft muss gerechnet werden, dass altersbedingt die Zahl der Aktivsänger weiter schrumpfen dürfte. Mit der Neuausrichtung der Probengestaltung, welche durch die Sänger auf Vorschlag des Vorstandes und der Musikkommission anfangs 2018 beschlossen wurde, haben wir meines Erachtens eine Struktur geschaffen, welche den unterschiedlichen Ansprüchen der Sängerschaft so gut wie möglich entgegenkommen dürfte. Es wird sich zeigen, wie sich die Neuausrichtung in der Praxis bewährt.

Erinnerungswürdige Anlässe im vergangenen Kalender- und Vereinsjahr 2017 liste ich im Folgenden auf:

- 22.02.17: Auftritt im Pflegehotel St. Johann für die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner.
- 12.03.17: Auftritt in der Langen Erlen am Geburtstagsfest von Walter Kienzler.
- 21.03.17: An der Jahresversammlung der Stiftung Casa Vita Kannenfeld war der Chor eingeladen, die Versammlungsteilnehmer und die HeimbewohnerInnen zu unterhalten.
- 22.03.17: Der Chor erweist unserem langjährigen Sänger Hans Brechbühl im Alterszentrum Wiesendamm die Referenz mit einem Ständchen, dargeboten
- von einer stattlichen Anzahl Sänger. Hans konnte am 07.01.2017 seinen 90. Geburtstag feiern.
- 06.05.17: Herrenbummel nach Dornach/Aesch.
- 14.06.17: Konzert im APH Aesch, an dem wir nebst den Seniorinnen und Senioren des APH besonders unserem Ehrenpräsidenten Freddy Helfenberger und seiner Gattin eine Freude bereiten konnten.
- 19.07.17: Sommerferienhock für Daheimgebliebene im Restaurant St. Johann.
- 09.12.17: Der Höhepunkt der Auftritte bildete das Weihnachtskonzert in der Leonhardskirche. Mitwirkende: die fünf Frauenstimmen der «Les Copines» (Leitung Angela Hans), Organist Louis van Niekerk, Gitarrist Tim Hüllstrung, am Kontrabass Victor Rosse und als Trommelknabe Valentin Knäble. An dieser Stelle möchte ich mich bei Jürg Berrel herzlich bedanken: seinem Input zur Durchführung eines Weihnachtskonzertes 2017 in der Leonhardskirche ist es zu verdanken, dass der Anlass überhaupt durchgeführt wurde. Zudem hat er mit seinen beruflichen Beziehungen wesentlich zum finanziellen Erfolg des Sponsorings beigetragen.
- 17.12.17: musikalischer Jahresschluss für den Chor in der Öffentlichkeit bildet traditionsgemäss die Weihnachtsfeier im Kannenfeldpark, organisiert vom Neutralen Quartierverein Kannenfeld NQV in besinnlichem und festlichem Rahmen.
- Da der Chor wegen ungenügender Sängerzahl seinen Auftritt am Strassenfest des Pflegehotels St. Johann vom 5. September 17 leider kurzfristig absagen musste, sangen wir dafür am 20.12.17 im

Pflegehotel St. Johann im Rahmen eines Weihnachtssingens für die Heimbewohnerinnen und -bewohner.

- Gleich anschliessend an den Auftritt fand die interne Weihnachtsfeier des Männerchores statt. Sie begann bereits um 17:30 Uhr. Robi Probst, Georges Heuss mit Gemahlin Anna-Maria und Walter Schweizer hatten den Keller weihnächtlich festlich mit einer langen Tafel hergerichtet, sodass wir Sänger alle am selben Tisch zusammensitzen konnten. Die Idee, die Sitzordnung fürs Essen anhand einer «Auslosung» zur Durchmischung der Sängerschaft festzulegen, hat zusammen mit der Verteilung der von René Naf gesponserten Zweitauflage des Liedertextbüchleins viel zu einer äusserst festlichen und kameradschaftlichen Weihnachtsfeier beigetragen. Langjährige Feierbesucher äusserten sich, es sei noch nie soviel an einer Weihnachtsfeier gesungen worden!
- Jassnachmittage werden auf Initiative unseres Vorstandsmitgliedes und VIB-Redaktors Georges Heuss im Vereinskeller durchgeführt. Der jüngste gesellschaftliche Anlass im Vereinsleben ist erfreulich gut angelaufen. Durch Mundpropaganda können hoffentlich noch weitere Jassbegeisterte (auch aus dem Umfeld der Sänger!) zur Teilnahme gewonnen werden.

In meinem Bericht darf der herzliche Dank an meine Freunde und Mitstreiter im Vorstand nicht fehlen: Georges Petignat, Markus Stöckli, Robert Probst und Georges Heuss haben viele Arbeitsstunden für den Männerchor St. Johann im vergangenen Geschäftsjahr für den administrativen Teil aufgewendet. Jeder von ihnen erfüllt die Aufgaben seines Ressorts verlässlich und speditiv. Ebenso wurden die Mitglieder der Musikkommission vermehrt in den erweiterten Vorstandssitzungen beansprucht.

Nebst dem Dirigenten Ule Troxler brachten Walter Kienzler, Walter Schweizer und Markus Roth mit ihren Voten die Anliegen der Musikkommission ein.

Zum erfolgreichen Gelingen des musikalischen Teils trägt Ule Troxler einen riesigen Anteil bei. Sein Einsatz als Leiter der Proben und der Auftritte war wiederum beeindruckend. Er hat nie die Geduld mit uns Sängern an den Proben verloren, oder man hat es ihm zumindest nicht angemerkt! Verdankend zu würdigen ist dabei sein zusätzlicher, bis jetzt unentgeltlich geleisteter Probenaufwand zu Gunsten der SeniorSingers innerhalb des Männerchors. Im Budget für 2018 hat der Vorstand diesen Umstand berücksichtigt und die Entschädigung entsprechend angepasst. Sie werden bei der Besprechung des Budgets vom Kassier noch hören. Kaum zu bändigen ist zudem sein Ideenfluss, wenn in der Musikkommission zukünftige Projekte entwickelt und diskutiert werden.

Die Musikkommission, die Kellermannschaft, die Kassen-Revisoren und die (eigentlich immer gleichen!) Organisatoren der geselligen Anlässe: sie alle haben zur Aufrechterhaltung des Vereins- und Chorlebens beigetragen. Vielen Dank!

Mein Bericht über das vergangene Geschäftsjahr 2017 beende ich mit meinem herzlichen Dank an alle aktiven Sänger für das Aufrechterhalten des Chor- und Vereinslebens. Die 45 gewerteten Anlässe wurden bei einem Bestand von 29 Aktiven durchschnittlich von 24 Sängern bestritten. Die kameradschaftliche Unterstützung des Vorstandsteams während der heute laufenden Wahlperiode war stets spürbar. Ich wünsche mir, dass dies noch lange so bleibt!

Walter Kaiser

Eine Wohltat für Hals und Stimme.



Mit der Original-Rezeptur von 1850 werden nur ausgesuchte Rohstoffe wie **pflanzliches Glycerin**, **natürlicher Fruchtsaft** und die **Rotalge Agar-Agar** aufwändig und schonend verarbeitet. Nach drei Monaten Reifezeit haben die Pastillen ihr intensives Aroma, ihre geschmeidige Konsistenz und ihre wohlnde Wirkung voll entfaltet.

Grether's Pastilles gibt es in vier fruchtig-feinen Sorten.

Was lange reift, das tut auch gut. Seit 1850.

SWISS MADE

Doetsch Grether AG • CH-4002 Basel • www.grethers-pastilles.com

Herrenbummel 2018

Am Samstag, 28. April trafen wir uns um 9.00 Uhr vor dem Rathaus in Basel.



Im Innenhof des Rathauses stellten wir uns zum Singen auf und gaben die beiden Lieder «Schäfers Sonntagslied» und das «St. Johanslied» zum Besten. Den kurzen Auftritt verfolgten wenig Zuhörer: ein asiatisches Paar und ein Einheimischer.

Danach bewegten wir uns zur Tramhaltestelle und fuhren via Claraplatz, Mustermesse und Badischer Bahnhof Richtung Riehen. An der Haltestelle Niederholz stiegen die Wanderer aus und der Rest fuhr weiter bis Riehen Dorf.

Die Wandergruppe begab sich auf einen Feldweg und ging via Grendellmatte nach Riehen ins Restaurant Schlif, wo sie zum Rest der Gruppe stiessen.





und auf der Nordseite dem Fluss entlang zum Restaurant Lange Erlen.

Unsere Nichtwanderer resp. drei Sänger, die nicht mehr gut zu Fuss sind, fuhren mit dem 6er Tram bis Badischer Bahnhof und nahmen den 36er Bus bis Station Lange Erlen. Die wenigen Schritte bis zum Restaurant gingen sie zu Fuss. Bei einem kühlen Bier machten sie sich die Wartezeit erträglich.

Vor der Vorspeise (Suppe oder Salat) hat unser Dirigent Ule zwei Lieder angestimmt. In der Wartezeit bis zum Hauptgang (Rindsfilet-Stroganoff an Zwiebel- und Peperonisauce mit Kartoffelgratin) wurden von Ule die Senior Singers aufgefordert, sich zum Singen aufzustellen. Mit



Auch dieses Jahr wurde an der Tradition fest gehalten. Das «Znüni», wie an jedem der bisherigen Herrenbummel, bestand aus je 1 Paar Wienerli, Brot und Senf und 2½ dl. Weisswein. Wie immer wurde auch dieses Jahr das Znüni von der Reisekasse bezahlt. Selbstverständlich konnte man auch an Stelle des Weissweins etwas Alkoholfreies bestellen, was jedoch selber berappt werden musste. Nach Rückfrage bei der Serviettochter war es immerhin ein Kaffee, der bestellt und bezahlt wurde (hätte mich gewundert, wenn es anders gewesen wäre. Wir sind schliesslich ein Männerchor, kein «Kaffee-känzli»).

Die Wandergruppe machte sich auf den Weg Richtung Erlenpark via Fondation Beyeler zur Wiese, dort über die Brücke



den Liedern «The Topolino Driver» und «Der Pianist» haben sie gezeigt, was mit Zusatzproben auch noch im fortgeschrittenen Alter möglich ist. Mit grossem Applaus wurden der Vortrag gewürdigt. Nach der Hauptspeise wurde nochmals vom Gesamtchor gesungen. Das abschliessende Dessert (eine Vanille Glacekugel mit Himbeer-Rahm-Sauce) war die Vollendung eines richtig guten Essens.

Es war ein wunderschöner Tag, ideales Wanderwetter, schöne gemeinsame Stunden mit den Sängerkollegen, mit viel Gesang und einem sehr feinen Mittagessen. An dieser Stelle von Seiten der Teilnehmer recht herzlichen Dank an den Organisator Markus Stöckli.

*Dä Wäägwyser zeigt dr do,
uf wellem Wääg muesch haime go.*



Euer Redaktor Georges Heuss

Mehr Tohuwabohu für Basel.



Sie widmen sich der Familie, wir uns den Finanzen.

www.bkb.ch/familien



Basler
Kantonalbank



GENERALI

Ihre persönliche
Versicherungslösung
Darf ich Sie beraten?

Robert Schneider

Profitieren Sie von Ihrer umfassenden Analyse in
den Bereichen Versicherungen, Vorsorge, Steuern,
Wohneigentum: - für Privatpersonen und Firmen.

Tel. direkt. +41 (0)58 473 37 54
e-mail: robert.schneider@generali.com

Aus unserer Mottenkiste zurück ins Jahr 1954

In Anbetracht dessen, dass wir, der Männerchor St. Johann, nächstes Frühjahr eine Sängerreise durchführen, möchten wir die Rubrik "Aus der Mottenkiste" dazu benutzen, einen Bericht über die Sängerreise nach Barcelona zu geben. Einerseits möchten wir damit Erinnerungen auffrischen und andererseits, dies besonders für die jüngeren Sänger, eine Ahnung über solche unvergesslichen Reisen zu geben. Der Bericht stammt aus der Nazi-Zeitung, datiert vom 14. September 1954.

Lokale Chronik

Sängerreise des Männerchors St. Johann

Mit 90 Sängern und 20 Passivmitgliedern trat am Freitagnachmittag der Männerchor St. Johann seine diesjährige 5½tägige Sängerreise an.

Zum Abschied im Bundesbahnhof fanden sich Angehörige und Freunde in grosser Zahl ein, geht es doch diesmal nach Barcelona. Dort findet bereits am Samstagabend ein gemeinsames grosses Konzert mit dem Chor «Orfeo gracienc» statt, welches unter dem Patronat des Schweizer-Vereins durchgeführt wird. Wir wünschen den St. Johanns-Sängern zu diesem Anlass viel Erfolg und hoffen, dass Sie am nächsten Mittwoch alle gesund wieder in ihrer Heimatstadt eintreffen werden.



Ein „Ständchen“ in Llafranch



Hörgeräte mit Batterie-
oder Akkubetrieb?
ReSound LiNX 3D-Z kann beides!

GRATIS HÖRTEST

Wir beraten Sie gerne persönlich und kompetent. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine kostenlose Höranalyse.



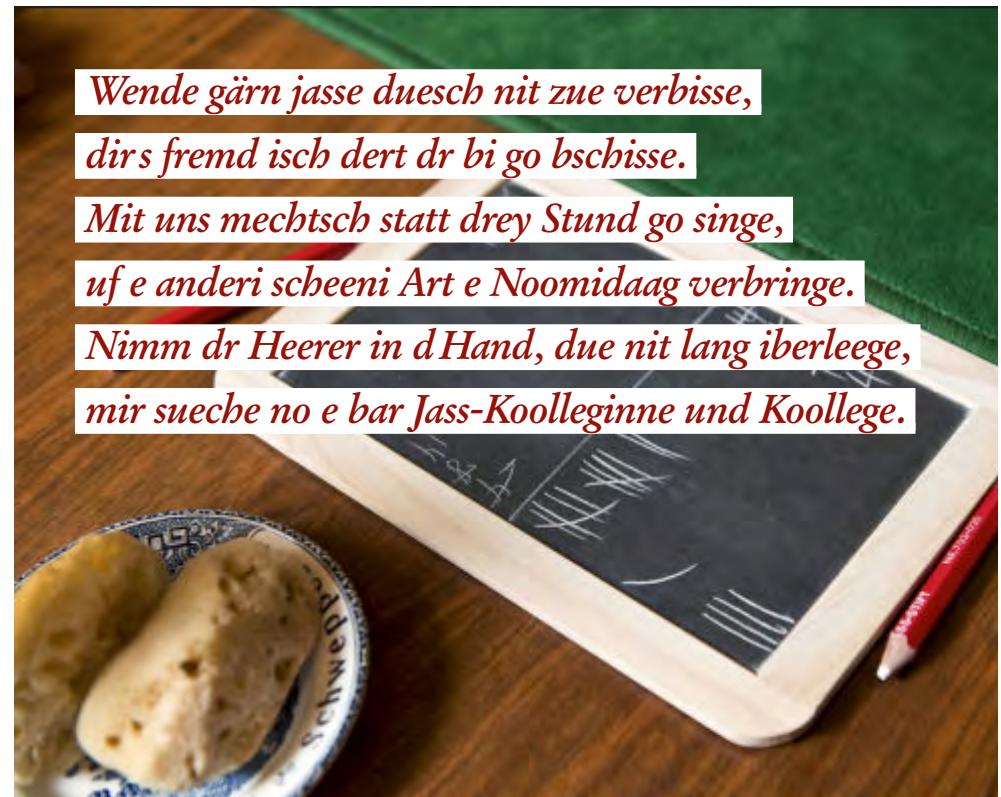
Patrik Cattin
Inhaber
Hörgerätekundiger mit eidg. FA



**Hörhilfe
Borner AG**

Hörhilfe Borner AG
Marktgasse 3 | 4001 Basel
Tel. 061 262 03 04 | www.hoerhilfeborner.ch

News zum Jassnachmittag



*Wende gärn jasse duesch nit zue verbisse,
dir's fremd isch dert dr bi go bschisse.
Mit uns mechtsch statt drey Stund go singe,
uf e anderi scheeni Art e Noomidaag verbringe.
Nimm dr Heerer in d Hand, due nit lang iberleege,
mir sueche no e bar Jass-Koolleginne und Koollege.*

Wir benötigen dringend noch ein paar Jasserinnen und Jasser, damit jeder Monatsjass durchgeführt werden kann.

Bei der bisherigen Anzahl TeilnehmerInnen ist immer eine Unsicherheit, ob der Jassnachmittag stattfinden kann. Die letzten zwei Jassnachmittage musste ich leider absagen. Bitte melde dich! Über deine Teilnahme freuen wir uns. Der Jassnachmittag findet immer am ersten Mon-

tag im Monat im Keller des Restaurant zur Mägd statt!

Wenn du Interesse oder Fragen hast, melde dich bitte bei:

georges.heuss@orange.fr
oder

Tel. priv. 0033 389 679407 falls niemand antwortet, bitte auf Telefonbeantworter sprechen.

Noch em Frielig wird's Summer

Im Bett liig ych wach und heer so wunderscheeni Trillerdeen,
es isch e Amsle wo am Moorge frie pfyfft, e so scheen.

Ych blyyb no e bitzeli liege, s duet guet so zerwache,
bi zfriide und muess innerlig e glai weeneli lache.

E Gschmägli braicht my Nase, s git Kaffi; wenn de wotsch,
wär ka do scho nai saage, denn wärsch jo e Dotsch.

My Schätzli derf go schaffe so eppe acht Stunde,
ych gang in d Petite Camargue und drai derte myyni Runde.

Nadyyrlig ha ych dr Ruggsagg derbyy mit zAesse, zDringge vo allem e Bitz,
so mach ych mi uff d Sogge bi dippig und brieter Hitz.

Im Naduurschutzgebiet ganz in dr Neechi, wo mir woone,
was me derte alles gsee ka, so ne Bsuech duet sich lohne.

Wenn de frie gnue goosch, kasch Ree, Haase und anderi Dier bschause,
goosch speeder, duen dr d Bsuecher dä scheen Aablig versaue.

Bi de hampflewyss Glungge due ych mit em Fäldstächer verhaare
und hesch die Zyt derfir nit, kasch dr e Bsuech deerte spaare.

So nach ungfäär vier Stunde due ych s Hoorn vom Brobealarm heere,
s isch Mittwuch do dien die allander Wuche d Mittagsrue steere.

Ych wurd gäärn no e glai weeneli bliebe, doch fäält mr juscht die neetig Rue,
den phagg ych myni Sache zämme und däppele gmietlig haimedzue.

Wiider de Haime, loss mer baartu die scheene Bilder basiere,
nimm s Moolzygg fiere und fang a, die wunderscheene Ydriigg afoo
z coloriere.

Hitte zaig ych de Frinde und settige wo s mechte wäärde,
myni Bilder «e scheene Summerdagg» sschenschte uff Aerde.

Fir «zem schwarze Duume»
(e Grübli wo s Baseldytsch pf läägt.) g.w.heuss 2011

In eigener Sache

Ich bedanke mich bei allen, die mir vor 1½ Jahren das VIB anvertraut haben und bei allen, die mir mit Textvorlagen, Kontroll-Aufgaben und Fotografieren an von mir nicht besuchten Anlässen (**vielleicht gibt es einen unbekannten Hobbyfotografen, der diese Aufgabe gerne permanent übernehmen möchte**), geholfen haben.

Ich danke auch allen, die durch konstruktive Kritik zur Verbesserung des VIB beigetragen haben. Selbstverständlich freue ich mich auch über Rückmeldungen, wenn das VIB gefällt.

Den grössten Dank aussprechen möchte ich unserem Passivmitglied Heinz Buschauer, der mir die Satzarbeiten macht und dies immer zur vollsten Zufriedenheit.

VIB Redaktor Georges Heuss



Suchst Du Kultur und singst Du gern,
liegt Dir Kameradschaft auch nicht fern?
Dann pack' die Chance!
Stell Dir vor, Du wärst schon heut'
im Männerchor!
Schön, Dich bald bei uns zu wissen,
fröhlich und dosiert verbissen.

Männerchor St. Johann, Basel

Probe jeden Mittwoch, 19.45 Uhr
Wirtshaus zur Mägd
St. Johanns-Vorstadt 29
4056 Basel

Kontaktperson:
Walter Kaiser
Tel. 061 421 11 16
E-Mail: wjkaiser@bluewin.ch

Ehrungen von langjährigen Sängern des Männerchors St. Johann Basel

An der jährlich stattfindenden Veteranen>tagung des Chorverbandes beider Basel (CVbB) werden Sängerinnen und Sänger für ihr langjähriges Mitsingen in einem Chor geehrt. Die Tagung fand am Samstag, 21. April 2018 in Lampenberg statt. Der Anlass wurde vom Gemischten Chor Lampenberg mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern organisiert und reibungslos durchgeführt. Gesanglich umrahmte der Veteranenchor des CVbB die Jahrestagung, in deren Rahmen die Ehrungen stattfanden.

Auf der Liste der zu Ehrenden standen auch drei Namen von Sängern des Männerchors St. Johann.



Unser Sänger:

Robi Probst vom 1. Bass kam für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft in den Genuss einer «besonderen Ehrung»: er wurde auf die Bühne zusammen mit vier weiteren Jubilaren gebeten. Mit dem Vorstand des CVbB und den Mitjubilaren stiessen die Rosengeschmückten mit einem Gläschen Ehrenwein unter Beifall aller Tagungsteilnehmer auf weitere Sängerjahre an. Als Bhalts wurden ihnen zwei Flaschen Ehrenwein überreicht.



Eine weit grössere Zahl Sängerinnen und Sänger konnte für 25 Jahre aktives Singen mit einer Medaille als Kantonalsoldat des CVbB geschmückt werden. Auch sie feierten ihre langjährige Aktivmitgliedschaft auf der Bühne mit einem Gläschen Ehrenwein!

Aus den Reihen unseres Chores erhielten:

Ueli Burkhalter und
Walter Schweizer

die Medaille als Kantonalsoldat CVbB, beide vom 2. Tenor.



Der Letztgenannte konnte leider nicht persönlich an der Ehrung anwesend sein.

Im Namen aller Sänger gratuliere ich unseren geehrten Veteranen und wünsche ihnen weiterhin viel Freude beim Mitwirken im Männerchor St. Johann.

Walter Kaiser



Dieser Raum
ist für **IHR** Inserat
reserviert.

Im März verstarb unser Sängerfreund Hans A. (Johnny) Jeker



Ein erfülltes Leben voller Kraft und Initiative ging zu Ende.

Johnny Jeker verstarb diesen März im Alter von 91 Jahren nach einem langen und beschwerlichen Leidensweg. Acht Jahre lang hat er als Präsident die Gechicke unseres Männerchors St. Johann Basel entscheidend und mit Überzeugung mitgestaltet. Wir werden den Verstorbenen als liebenswerten und humorvollen Sängerfreund in unserer Erinnerung behalten. Als Jungmusikant, später als 1. Tropeter hat sich Johnny bei der Stadtmusik Basel sein Flair zum Musizieren ausleben können. Dank dem daraus entstandenen grossen Beziehungsnetz, durfte er damals auch unseren Männerchor kennen lernen. Aus zeit- und beruflichen Gründen musste er sich damals vor 57 Jahren, für das eine oder andere entscheiden: Er, Jonny hat sich für den Gesang im Männerchor und im Zunftchor entschieden, welches er nie bereute.

Als unser Präsident Freddy Helfenberger im Januar 1980 seine Demission bekannt gab, war es nicht einfach einen würdigen

Nachfolger zu finden. Nach viel Ratlosigkeit hat dann unser Vorstandsmitglied Hanspeter Eugster die «Reissleine» gezogen und spontan Johnny Jeker vom Mägd Restaurant in den Keller an eine Vorstandssitzung gebeten. Und unser Johnny sagte noch am gleichen Abend zu und wurde an der darauffolgenden Generalversammlung im März 1980 bravourös zum neuen Präsidenten gewählt. Seine umgängliche Art, sein Durchsetzungsvermögen auch in stürmischen Zeiten, aber auch sein Singen vermochten zu überzeugen. Nicht zuletzt als begnadeter 1. Tenor, gepaart mit seiner geselligen Art und seinem Charme notabene auch oder vor allem bei den Frauen, machte sich Johnny zum beliebten Präsidenten des Männerchors St. Johann. Nicht wahr, ein lustiger Spruch an der richtigen Stelle kann ganz viel bewegen. Das wusste unser Johnny! All die unzählig schönen Momente, werden wir mit etwas Schmunzeln nie vergessen.

Leider konnte unser Johnny in den letzten acht Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr an den Proben und an gesellschaftlichen Anlässen anwesend sein. Anlässlich eines Gespräches vor drei Jahren sagte mir Johnny aber, dass er jeden Mittwochabend in Gedanken bei seinen alten Freunden und dem Männerchor sei!

Mit Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem geachteten und verehrten Sängerfreund.

Sepp Frey und Robert Probst

Wir gratulieren

20.09.2018 Petignat Georges

75. Geburtstag

Dem Jubilar danke ich im Namen aller Chorkollegen und des Dirigenten für die vielen Jahre, die er dem Chor treu ist, wie auch für seinen Einsatz als langjähriger, pflichtbewusster Kassier. Wir hoffen, ihn

noch viele Jahre aktiv im Chor erleben zu dürfen. Für seine Zukunft wünschen wir ihm und seiner Familie von Herzen alles Gute.

Georges Heuss, VIB-Redaktor

Neueintritte, Aktiv- und Passivmitglieder

Keine

Todesfälle

Goldschmid Franz

Passiv/Freimitglied

Herzog Willy

Passiv/Freimitglied

Jeker Hans A.

Ehrenmitglied

Schäublin Ernst

Passivmitglied

Wohler Karl

Passiv/Freimitglied

Redaktionsschluss: 15. August 2018

Ökumenische Weihnachtsfeier im Kannenfeldpark

Nachtrag zum Bericht zur ökumenischen Weihnachtsfeier in der letzten VIB-Ausgabe. An dieser Stelle möchte ich der ökumenischen Gemeinde für den grosszügigen Apéro, im Namen des Männerchor St. Johann ganz herzlich danken.

Georges Heuss

kaupp

Vorhänge

kaupp

Bodenbeläge

kaupp

Bettwaren

kaupp

Polstermöbel

kaupp

Schönes für Ihr Heim

info@Kaupp.ch

S. Kaupp

Tapezierer . Dekorateur

Mülhäuserstrasse 148

4056 Basel

Telefon 061 321 71 85

Fax

061 321 18 67